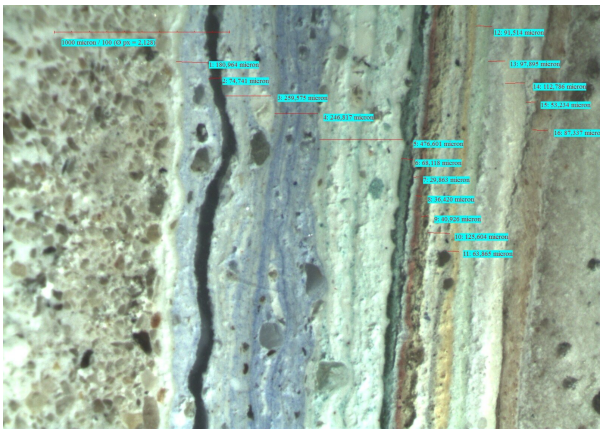
Fortbildung in der Denkmalpflege

Seit der Neuordnung der Weiterbildung zum Restaurator und zur Restauratorin im Handwerk startet in München am 17. Oktober 2022 der Fortbildungskurs zum zweiten Mal.

Das Ziel des Fortbildungskurses ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu befähigen Aufgaben im Kulturerbemarkt und in der Denkmalpflege zu übernehmen. Basierend auf den erlernten Fertigkeiten und Kenntnissen der Berufsausbildung erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Grundkenntnisse der Bestands - und Befundaufnahme, der Konzipierung und Durchführung denkmalpflegerischer Maßnahmen und Dokumentationstechniken. Sie setzen sich mit dem Erhalt des handwerklich immateriellen sowie der Konservierung und Restaurierung des materiellen Kulturerbes auseinander.

Die Fortbildung ist in zwei Module aufgegliedert. Jedes Modul findet jeweils von Oktober bis Februar im Abstand von einem Jahr statt und umfasst im ersten Modul ca. 300 Unterrichtsstunden und im zweiten Modul ca. 580 Unterrichtsstunden in Präsenz. Weitere Stunden müssen entsprechend der Rechtsvorschrift in Selbstlerneinheiten eingebracht werden.

Teilnehmen können Meister und Meisterinnen im Maler- und Lackiererhandwerk, Fachrichtung Instandhaltung und Gestaltung und Fachrichtung Kirchenmalerei und Denkmalpflege, sowie im Fahrzeuglackiererhandwerk und im Vergolderhandwerk.



Weitere Informationen und Anmeldung bei der Städtischen Meisterschule für das Vergolderhandwerk München, Schertlinstraße 8 a, 81379 München,
Telefon 089 233 34 901, info@fachschule-muenchen.de